

# DFG kocht

Veröffentlicht am 28. Februar 2020 von Admin



DFG'ler trafen sich in der Küche der Familienbildungsstätte zum gemeinsamen Kochen.

Hier ist der Pressebericht, der hierzu in den WN erschien:

Lüdinghausen – Immer mehr Fans findet der alljährliche Koch-Abend der Deutsch-Französischen Gesellschaft (DFG). Kein Wunder, verbindet das Event doch gemeinsames Brutzeln am Herd mit einem gemütlichen Essen – kulinarische Köstlichkeiten und leckere Getränke inklusive.



Gute Laune und perlender Crémant beim Deutsch-französischen Kochabend in der Familienbildungsstätte

Der alljährliche Koch-Abend in der Lehrküche der Familienbildungsstätte findet immer mehr begeisterte Anhänger, teilen die Organisatoren mit. Die DFG-Vorsitzende Maria Edelbusch betonte, wie angenehm Essen und Trinken nicht nur Leib und Seele, sondern auch Deutsche und Franzosen zusammenhalten. So sehe die DFG den sinnlichen Zugang zu französischer Lebenskunst als wertvolle Ergänzung zu den persönlichen Kontakten in die Partnerstadt Taverny. Gerade in Zeiten eines erstarkenden, kleinlichen Nationalismus sei die deutsch-französische Freundschaft eine völkerverbindende Kraft für Europa, unterstrich Edelbusch.

Unter Leitung von Lucie Müller-Soullignac und dem Ehepaar Ibel kamen diesmal 27 Genießer, um ihr Können in der Küche auszuprobieren. Neben einer „Soupe crémeuse aux pommes et curry“ bereiteten sie unter anderem ein „Blanquette de veau“ zu – und damit typische Speisen aus dem Land mit dem Eiffelturm. Insbesondere das Abschmecken des Hauptgerichtes erforderte erhebliches Zungenspitzengefühl, heißt es im Pressebericht. Begleitet von einem Crémant von der Loire und Bordeaux-Weinen genoss die Gesellschaft im Anschluss gemeinsam die Köstlichkeiten.